



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 13 vom 13. März 2012

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg  
Referat 31 – Qualität und Recht

### **Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang *Anglistik/Amerikanistik* der Fakultät für Geisteswissenschaften**

**Vom 6. Juli 2011**

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 24. Oktober 2011 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 8. Juli 2009 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 16. November 2010 (HmbGVBl. S. 605) beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang *Anglistik/Amerikanistik* als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) vom 25. Oktober 2006, zuletzt geändert am 5. September 2007, gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

## §1

Die fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang *Anglistik/Amerikanistik* als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) vom 25. Oktober 2006, zuletzt geändert am 5. September 2007 werden wie folgt geändert:

I. Die Regelungen zu **§ 4, Absätze 3 und 4** erhalten folgende Fassung:

1. Module für das Fach als Hauptfach *Anglistik/Amerikanistik* im Umfang von 90 LP bzw. 120 LP (+ 2 LP aus dem zugunsten des ABK Bereichs).
2. Module im ABK-Bereich *Anglistik/Amerikanistik* im Hauptfach)

Phase	Modul
Einführungsphase (1.-3. Semester)	ABK-Einführungsmodul (ABK-E) Seminar <i>Berufsfelderkundung</i> + Seminar <i>Schlüsselkompetenzen</i> (4 SWS/6 LP)
Aufbauphase (2.-4. Semester)	ABK-Aufbaumodul (ABK-A) Seminar <i>Berufs- und Bewerbungspraxis</i> + Seminar <i>Schlüsselkompetenzen II</i> + Praktikum (6 Wochen) (3 SWS/13 LP)
Vertiefungsphase (4.-6. bzw. 7. Semester)	ABK-Vertiefungsmodul (ABK-V) Vorlesung <i>Berufsfelder</i> + Seminar <i>Schlüsselkompetenzen III</i> (4 SWS/6 LP)

II. **§ 8 Absatz 2** erhält folgende Fassung:

Die Anrechnung erfolgt mit der Auflage, dass der Studierende einen Bericht über die anzuerkennende Tätigkeit vorlegt, der den Anforderungen an die Prüfungsleistung im ABK-Aufbaumodul genügt.

III. Die **Module des ABK-Bereiches** erhalten folgende Fassung:

<b>Einführungsmodul im Curricularbereich Allgemeine Berufsbezogene Kompetenzen</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase</b> <b>Titel: ABK-Einführungsmodul (ABK-E)</b>					
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Seminar <i>Berufsfelderkundung</i>: Grundwissen (Struktur, Aufgaben, Anforderungen, Bildungswege, Weiterbildungsmöglichkeiten) über ein exemplarisches Berufsfeld; Eröffnung von Perspektiven für die Suche nach geeigneten Praktika und die spätere Berufswahl; Erwerb von Recherche- und Kontaktstrategien</p> <p>Seminar <i>Schlüsselkompetenzen I</i>: Erwerb fächerübergreifender sozialer, kommunikativer, interkultureller, methodischer, selbstbezogener und spezifisch berufsorientierter Kompetenzen; Grundlagenkenntnisse aus anderen Studienfächern, interdisziplinäre Kompetenz, also die Fähigkeit zu vernetztem Denken und überfachlicher Zusammenarbeit</p>				
<b>Inhalte</b>	<p>Seminar <i>Berufsfelderkundung</i>: Einblicke in Berufsfelder, Berufe und Tätigkeiten und deren Anforderungen durch Entwicklung eines Interview-Leitfadens, Kontaktaufnahme zu Betrieben des jeweils zu erkundenden Berufsfeldes, Interviews mit Berufstätigen, Auswertung der Interviews, berufsbezogene Selbstreflexion</p> <p>Seminar <i>Schlüsselkompetenzen I</i>: Inhalte dieser Lehrveranstaltungen können z.B. sein: Präsentation/Moderation, Rhetorik, Recherchetechnik, Informationskompetenz, EDV für Studium und Wissenschaft, Lernstrategien, Kreativmethoden (außerhalb der AStuB erbrachte Studienleistungen (Seminare mit überfachlichen Inhalten anderer Hochschulen bzw. anderer Fakultäten, Sprachkurse oder Auslandssemester) können auf Antrag angerechnet werden)</p>				
<b>Lehrformen</b>	<table> <tr> <td>Seminar <i>Berufsfelderkundung</i></td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar <i>Schlüsselkompetenzen I</i></td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Seminar <i>Berufsfelderkundung</i>	2 SWS	Seminar <i>Schlüsselkompetenzen I</i>	2 SWS
Seminar <i>Berufsfelderkundung</i>	2 SWS				
Seminar <i>Schlüsselkompetenzen I</i>	2 SWS				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch				
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine				
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Das Modul ist Bestandteil der BA-Studiengänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Anglistik/Amerikanistik</li> <li>– Deutsche Sprache und Literatur</li> <li>– Finnougristik/Uralistik</li> <li>– Französisch</li> <li>– Gebärdensprachen</li> <li>– Gebärdensprachdolmetschen</li> <li>– Italienisch</li> <li>– Klassische Philologie</li> <li>– Medien- und Kommunikationswissenschaft</li> <li>– Neogräzistik und Byzantinistik</li> <li>– Portugiesisch</li> <li>– Slavistik</li> <li>– Spanisch</li> </ul> <p>Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zur Teilnahme am Modul ABK-A.</p>				

<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p>Voraussetzungen für die Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen</p> <p>Art der Prüfung: Seminar Berufsfelderkundung: Bericht zur Berufsfelderkundung (ca. 8 Seiten)</p> <p>Seminar <i>Schlüsselkompetenzen I</i>: Prüfungsarten können sein: Klausur, Hausarbeit, Bericht, mündliche Prüfung, Referat und schriftliche Ausarbeitung, Projektarbeit. Die Prüfungsart wird vor Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Deutsch</p>
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<p>Seminar <i>Berufsfelderkundung</i>      3 LP Seminar <i>Schlüsselkompetenzen I</i>      3 LP</p>
<b>Gesamtarbeitsaufwand im Modul</b>	6 LP
<b>Dauer</b>	ein bis drei Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester



<b>Aufbaumodul im Curricularbereich Allgemeine Berufsqualifizierende Kompetenzen</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase</b> <b>Titel: ABK-Aufbaumodul/Praktikum (ABK-A)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Seminar Berufs- und Bewerbungspraxis: Fähigkeit, Bezüge zwischen Studium und akademischen Tätigkeitsfeldern herzustellen; Befähigung zur angemessenen Praktikumsbewerbung; Kenntnis der rechtlichen Grundlagen eines Praktikums; Kenntnis über Inhalt und Aufbau eines qualifizierten Arbeitszeugnisses</p> <p>Seminar Schlüsselqualifikationen II: fortlaufender Erwerb/Weiterentwicklung fächerübergreifender sozialer, kommunikativer, interkultureller, methodischer, selbstbezogener und spezifisch berufsorientierter Kompetenzen; Grundlagenkenntnisse aus anderen Studienfächern, interdisziplinäre Kompetenz, also die Fähigkeit zu vernetztem Denken und überfachlicher Zusammenarbeit</p> <p>Praktikum: Erwerb berufspraktischer Erfahrungen, Herstellung von Kontakten zur Arbeitswelt oder Vertiefung bereits bestehender; Kompetenz zur kritischen Überprüfung eigener Berufswünsche</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Seminar Berufs- und Bewerbungspraxis: Erstellen von Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Anschreiben; Ablauf von Vorstellungsgesprächen bzw. Assessment Center; rechtliche Rahmenbedingungen von Praktika; Aufbau und Struktur von qualifizierten Zeugnissen; Vorbereitung des Praktikumsberichts</p> <p>Seminar Schlüsselqualifikationen II: Inhalte dieser Lehrveranstaltungen können z.B. sein: Gesprächsführung, Konfliktmanagement, selbstbezogene Kompetenzen, Recherchetechnik, Informationskompetenz, Medienkompetenz, Grundlagen der BWL, berufliches Schreiben, Projektmanagement (Außerhalb der AStuB erbrachte Studienleistungen (Seminare mit überfachlichen Inhalten anderer Hochschulen bzw. anderer Fakultäten, Sprachkurse oder Auslandssemester) können auf Antrag angerechnet werden.)</p> <p>Praktikum: Einblick in den Arbeitsalltag, Erprobung der bislang erworbenen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen, Aufbau eines Netzwerks</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Seminar zum Praktikum 1 SWS                      Seminar Schlüsselqualifikationen II 2 SWS                      Praktikum Wochen (ca. 240 Std.)</p>
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Modul ABK-E

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Das Modul ist Bestandteil der B.A.-Studiengänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Anglistik/Amerikanistik</li> <li>– Deutsche Sprache und Literatur</li> <li>– Finnougristik/Uralistik</li> <li>– Französisch</li> <li>– Gebärdensprachen</li> <li>– Italienisch</li> <li>– Klassische Philologie</li> <li>– Medien- und Kommunikationswissenschaft</li> <li>– Neogräzistik und Byzantinistik</li> <li>– Portugiesisch</li> <li>– Slavistik</li> <li>– Spanisch</li> </ul> <p>Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zur Teilnahme am Modul ABK-V.</p>						
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p>Voraussetzung für die Anmeldung zu den Prüfungen im Modul: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen; Vorlage eines qualifizierten Praktikumszeugnisses über den erfolgreichen Abschluss des Praktikums</p> <p>Art der Prüfung: Seminar Berufs- und Bewerbungspraxis und Praktikum: Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten); Seminar Schlüsselqualifikationen II: Prüfungsarten können sein: Klausur, Hausarbeit, Bericht, mündliche Prüfung, Referat und schriftliche Ausarbeitung, Projektarbeit. Die Prüfungsart wird vor Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Sprache der Modulprüfung: deutsch</p>						
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">(Seminar zum Praktikum</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">2 LP)</td> </tr> <tr> <td>(Seminar Schlüsselqualifikationen II</td> <td style="text-align: right;">3 LP)</td> </tr> <tr> <td>(Praktikum</td> <td style="text-align: right;">8 LP)</td> </tr> </table>	(Seminar zum Praktikum	2 LP)	(Seminar Schlüsselqualifikationen II	3 LP)	(Praktikum	8 LP)
(Seminar zum Praktikum	2 LP)						
(Seminar Schlüsselqualifikationen II	3 LP)						
(Praktikum	8 LP)						
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	13 Leistungspunkte						
<b>Dauer</b>	ein bis drei Semester						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester						

<b>Vertiefungsmodul im Curricularbereich Allgemeine Berufsbezogene Kompetenzen</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase</b> <b>Titel: ABK-Vertiefungsmodul (ABK-V)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Vorlesung Berufsfelder: berufsorientierender und berufskundlicher Überblick zur individuellen Weiterentwicklung und Konkretisierung von Berufswünschen und -perspektiven; Erweiterung und Vertiefung bislang in einzelnen Berufsfeldern erworbenen Wissens; Ergänzung von Praxiserfahrungen um Kenntnisse über Berufsfelder und Branchen für Geisteswissenschaftler</p> <p>Seminar Schlüsselkompetenzen III: fortlaufender Erwerb/Weiterentwicklung fächerübergreifender sozialer, kommunikativer, interkultureller, methodischer, selbstbezogener und spezifisch berufsorientierter Kompetenzen; Grundlagenkenntnisse aus anderen Studienfächern; interdisziplinäre Kompetenz, also die Fähigkeit zu vernetztem Denken und überfachlicher Zusammenarbeit</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Vorlesung Berufsfelder: Überblicksvorträge von Berufstätigen (in der Regel Absolventen sprach-, literatur- oder medienwissenschaftlicher Studiengänge) zu Berufsfeldern und Branchen; Einblick in typische geisteswissenschaftliche Arbeitsfelder; arbeitsmarktpolitische Sicht auf das Studium sprach-, literatur- und medienwissenschaftlicher Disziplinen</p> <p>Seminar Schlüsselkompetenzen III: Inhalte dieser Lehrveranstaltungen können z.B. sein: Gesprächsführung, Konfliktmanagement, selbstbezogene Kompetenzen, Recherchetechnik, Informationskompetenz, Medienkompetenz und -praxis, Grundlagen der BWL, berufliches Schreiben, Projektmanagement (Außerhalb der ASTuB erbrachte Studienleistungen (Seminare mit überfachlichen Inhalten anderer Hochschulen bzw. anderer Fakultäten, Sprachkurse oder Auslandssemester) können auf Antrag angerechnet werden.)</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Vorlesung Berufsfelder 2 SWS                      Seminar Schlüsselkompetenzen III 2 SWS</p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme an den Modulen ABK-E und ABK-A
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Das Modul ist Bestandteil der B.A.-Studiengänge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>–Anglistik/Amerikanistik</li> <li>–Deutsche Sprache und Literatur</li> <li>–Finnougristik/Uralistik</li> <li>–Französisch</li> <li>–Gebärdensprachen</li> <li>–Gebärdensprachdolmetschen</li> <li>–Italienisch</li> <li>–Klassische Philologie</li> <li>–Medien- und Kommunikationswissenschaft</li> <li>–Portugiesisch</li> <li>–Slavistik</li> <li>–Spanisch</li> </ul>

<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	Voraussetzungen für die Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen Art der Modulprüfung: Vorlesung Berufsfelder; Rechercheaufgabe Seminar Schlüsselkompetenzen III: Prüfungsarten können sein: Klausur, Hausarbeit, Bericht, mündliche Prüfung, Referat und schriftliche Ausarbeitung, Projektarbeit. Die Prüfungsart wird vor Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteil</b>	Vorlesung Berufsfelder 3 LP Seminar Schlüsselkompetenzen III 3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	6 LP
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Vorlesung Berufsfelder: einmal jährlich im Sommersemester; Seminar Schlüsselkompetenzen III: jedes Semester



IV. In der Regelung zu „II. Modulbeschreibungen“ erhalten die folgenden Module folgende Fassung :

<b>Einführungsmodul in den Teilfächern Anglistische Literaturwissenschaft/Amerikanistische Literatur- und Kulturwissenschaft</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase (HF);</b> <b>Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase (NF)</b> <b>Titel: Einführung in die Literaturwissenschaft (E2)</b>											
<b>Qualifikationsziele</b>	Kenntnis der grundlegenden Fragestellungen der Literaturwissenschaft; insbes. der Textinterpretation und ihrer Methoden; Erwerb von Überblickswissen über die englische bzw. amerikanische Literaturgeschichte sowie Einsicht in die Relevanz des Studiums der englischen bzw. amerikanischen Literatur für die von den Studierenden angestrebten Berufsfelder; sicherer Umgang mit leichteren fachwissenschaftlichen Texten; ABK: Erwerb von Fähigkeiten zum Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln sowie relevanter Arbeits- und Präsentationstechniken im Bereich der anglistischen Literaturwissenschaft/amerikanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft										
<b>Inhalte</b>	Überblick über die zentralen Konzepte und Methoden der Literaturwissenschaft, insbes. der Textinterpretation; erster Überblick über die britische bzw. amerikanische Literatur im kulturgeschichtlichen Kontext.										
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung: Geschichte der britischen Literatur oder Geschichte der amerikanischen Literatur (1 SWS) Vorlesung: Methodische Grundlagen der anglistischen und amerikanistischen Literaturwissenschaft (1 SWS) Seminar Ia (2 SWS) Übung (unter Mitwirkung von Tutoren) (2 SWS)										
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch oder Deutsch										
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine										
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge –Anglistik/Amerikanistik im Hauptfach, –Anglistik/Amerikanistik im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Aufbauphase und zur Teilnahme an entsprechenden Modulen in den oben genannten Studiengängen.										
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen Art der Prüfung: Klausur im Seminar Ia (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Englisch oder Deutsch (die konkrete Prüfungssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben)										
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Vorlesung Geschichte</td> <td style="text-align: right;">Leistungspunkt</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung Methodische Grundlagen</td> <td style="text-align: right;">1 Leistungspunkt</td> </tr> <tr> <td>Seminar Ia</td> <td style="text-align: right;">5 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">+ 1 LP ABK für HF-Studierende</td> </tr> <tr> <td>Übung (unter Mitwirkung von Tutoren)</td> <td style="text-align: right;">3 Leistungspunkte</td> </tr> </table>	Vorlesung Geschichte	Leistungspunkt	Vorlesung Methodische Grundlagen	1 Leistungspunkt	Seminar Ia	5 Leistungspunkte		+ 1 LP ABK für HF-Studierende	Übung (unter Mitwirkung von Tutoren)	3 Leistungspunkte
Vorlesung Geschichte	Leistungspunkt										
Vorlesung Methodische Grundlagen	1 Leistungspunkt										
Seminar Ia	5 Leistungspunkte										
	+ 1 LP ABK für HF-Studierende										
Übung (unter Mitwirkung von Tutoren)	3 Leistungspunkte										
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte (+ 1 LP ABK für HF-Studierende)										
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester										
<b>Dauer</b>	In der Regel ein Semester										

<b>Aufbaumodul im Teilfach Anglistische Literaturwissenschaft</b> <b>Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase</b> <b>Titel: Theorie und Analyse literarischer und kultureller Texte (Anglistik) (A2)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb von fachspezifischem Wissen über die wichtigsten Literaturtheorien sowie die Anwendung dieser Kenntnisse auf Texte der britischen Literatur aus unterschiedlichen Epochen. Erwerb von Kompetenzen, die es dem Studierenden ermöglichen, sich eigenständig und kritisch mit der Forschungsliteratur auseinander zu setzen; Erlernen der Fähigkeit, mündliche Referate, Präsentationen und kleinere Hausarbeiten zu spezifischen Themen zu verfassen und in angemessener akademischer Sprache zu formulieren.
<b>Inhalte</b>	Das Modul bietet eine exemplarische Einführung in die literaturwissenschaftliche Untersuchung ausgewählter britischer Texte unterschiedlicher Epochen im Kontext verschiedener Literaturtheorien. Die konkrete praktische Textarbeit im Seminar wird durch den Überblick in der Vorlesung über die zentralen Literaturtheorien und ihrer Methoden in einen größeren Rahmen gestellt.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Literatur- und Kulturtheorien (2 SWS) Seminar Ib (2 SWS) Selbststudium: Erarbeitung der Lektüreliste (ca. 60 h)
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch/Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E2
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge –Anglistik/Amerikanistik im Hauptfach, –Anglistik/Amerikanistik im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Vertiefungsphase und zur Teilnahme an entsprechenden Modulen in den oben genannten Studiengängen.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen,  Art der Prüfung: Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar Ib (ca. 8-12 Seiten/3000-5000 Wörter) oder alternative, vergleichbare Prüfungsleistung im Seminar Ib gemäß § 13 Absatz 4, die zu Beginn der Veranstaltung durch die Dozentin/den Dozenten festgelegt und bekannt gegeben wird.  Sprache der Modulprüfung: Englisch oder Deutsch (die konkrete Prüfungssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben)
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung 2 Leistungspunkte Seminar Ib 6 Leistungspunkte Selbststudium 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Dauer</b>	In der Regel ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Teilfach Amerikanistische Literatur- und Kulturwissenschaft <b>Modultyp:</b> Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel:</b> Theorie und Analyse literarischer und kultureller Texte (Amerikanistik) (A3)	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb von fachspezifischem Wissen über die wichtigsten Literaturtheorien sowie die Anwendung dieser Kenntnisse auf Texte der amerikanischen Literatur aus unterschiedlichen Epochen. Erwerb von Kompetenzen, die es dem Studierenden ermöglichen, sich eigenständig und kritisch mit der Forschungsliteratur auseinander zu setzen; Erlernen der Fähigkeit, mündliche Referate, Präsentationen und kleinere Hausarbeiten zu spezifischen Themen zu verfassen und in angemessener akademischer Sprache zu formulieren.
<b>Inhalte</b>	Das Modul bietet eine exemplarische Einführung in die literaturwissenschaftliche Untersuchung ausgewählter amerikanischer Texte unterschiedlicher Epochen im Kontext verschiedener Literaturtheorien. Die konkrete praktische Textarbeit im Seminar wird durch den Überblick in der Vorlesung über die zentralen Literaturtheorien und ihrer Methoden in einen größeren Rahmen gestellt.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung <i>Literatur und Kulturtheorien</i> (2 SWS) Seminar Ib (2 SWS) Selbststudium: Erarbeitung der Lektüreliste (ca. 60 h)
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch/Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E2
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge –Anglistik/Amerikanistik im Hauptfach, –Anglistik/Amerikanistik im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Vertiefungsphase und zur Teilnahme an entsprechenden Modulen in den oben genannten Studiengängen.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar Ib (ca. 8- 12 Seiten/3000-5000 Wörter) oder alternative, vergleichbare Prüfungsleistung im Seminar Ib gemäß § 13 Absatz 4, die zu Beginn der Veranstaltung durch die Dozentin/den Dozenten festgelegt und bekannt gegeben wird.  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Englisch oder Deutsch (die konkrete Prüfungssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben)
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung 2 Leistungspunkte Seminar Ib 6 Leistungspunkte Selbststudium 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 LP
<b>Dauer</b>	In der Regel ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester

## § 2

Die Änderungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2011/2012 aufnehmen.

Hamburg, den 24. Oktober 2011

**Universität Hamburg**

